

## Termine und Veranstaltungen April bis Juli 2018

### Die Themen:

- Reihe „How to start – IMPACT FOR GLOBAL CHALLENGES“ ab dem 24. April 2018
- „5 Euro StartUp“-Praxiswettbewerb startet am 27. April 2018
- Bewerbungsschluss für „FLÜGGE“-Programm am 2. Mai 2018
- „InnovationsGeist“ mit Vorlesungen und Workshops in den Bereichen innovatives Denken und Handeln: Start ab dem 24. Mai 2018
- „HOCHSPRUNG“-Konferenz am 17. Juli 2018 in München zum Thema „Digitaler Wandel - Erfolgsfaktor Entrepreneurship?“
- Neuigkeiten von LMU Spin-offs

---

### Reihe „How to start – IMPACT FOR GLOBAL CHALLENGES“ ab dem 24. April 2018

In der einmalig angebotenen „InnovationsGeist“-Reihe „How to start – IMPACT FOR GLOBAL CHALLENGES“ werden die globalen Herausforderungen heruntergebrochen und anhand der Ziele für nachhaltige Entwicklung/Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen (UN) konkretisiert. Ziel der Reihe ist es, Inspiration und konkrete Handlungsansätze für eigene Projekte zu bieten. Changemaker, Initiativen, Vertreter der Vereinten Nationen, Professoren und Soziale Entrepreneurre bieten Einblicke und best practices u.a. zu den Themenfeldern Klima, Ernährung, nachhaltiges Leben und Wirtschaften, Gerechtigkeit und Impact/Wirkungsmessung.

Daneben ist ein zentraler Bestandteil der Reihe, den Studierenden Unterstützung zur Ideenfindung und Umsetzung eigener Projekte zu bieten. So werden in einem zweistündigen Workshop in der zweiten Veranstaltungswoche (8. Mai 2018) Ideen entwickelt und Handlungspläne erarbeitet. An den weiteren Veranstaltungsabenden steht nach den Impuls-Vorträgen jeweils circa eine halbe Stunde zur Verfügung, diese Action Pläne mit Unterstützung weiterzuentwickeln.

Insgesamt findet die Reihe neun Mal dienstags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Raum F 007 im LMU Hauptgebäude statt, Beginn ist am 24. April 2018 – einmalig im Hörsaal B 006 im LMU Hauptgebäude - Ende am 3. Juli 2018. Partner der Reihe sind die Social Entrepreneurship Akademie und die „Be the Change“-Initiative der UN in New York. Die Veranstaltungen finden größtenteils in Englisch statt. Studierende, die mindestens sieben von neun Veranstaltungen besuchen, erhalten ein ausführliches Zertifikat. Die Abende können aber auch einzeln besucht werden.

Informationen und Anmeldung unter [www.lmu.de/innovationsgeist](http://www.lmu.de/innovationsgeist).

Kontakt/Rückfragen:

Laura Janssen

Tel.: 089 / 2180 - 72208

E-Mail: [l.janssen@lmu.de](mailto:l.janssen@lmu.de)

---

### **„5 Euro StartUp“-Praxiswettbewerb startet am 27. April 2018**

An der LMU München findet im Sommersemester 2018 wieder der „5 Euro StartUp“-Praxiswettbewerb statt. Der Startschuss fällt am 27. April 2018 um 16.00 Uhr mit dem Start Together (LMU Hauptgebäude, Raum DZ 003) sowie am 28. April 2018 um 9.00 Uhr mit der Ideen- und Teamfindung (LMU-Hauptgebäude, Raum F007).

Beim „5 Euro StartUp“ haben Teilnehmer die Möglichkeit, für ein Semester ein reales Unternehmen im Team zu gründen. In Crash-Kursen zu den Themen „Zeit- und Projektmanagement“, „Pitchtraining“, „Marketing“ sowie „Recht“ werden wesentliche Informationen rund um den Aufbau eines Start-ups vermittelt. In der anschließenden Praxisphase können die Teilnehmer ihre Ideen verwirklichen sowie testen und werden dabei durchgängig von jungen Start-up-Coaches und dem Projekt-Team unterstützt. Am Ende des Wettbewerbs wird ein Zertifikat vergeben. Die besten drei Teams erhalten zudem Preisgelder.

Der Wettbewerb ist für alle Fachrichtungen und Semester offen. In diesem Jahr werden die wesentlichen Informationen auch auf Englisch angeboten. Des Weiteren ist optional eine gemeinsame Ideenweiterentwicklung mit jungen Start-ups aus Kanada möglich. Anmeldung unter [www.lmu.de/5eurostartup](http://www.lmu.de/5eurostartup).

Kontakt/Rückfragen:

Michael Kriegel

Tel.: 089 / 2180 - 72203

E-Mail: [michael.kriegel@lmu.de](mailto:michael.kriegel@lmu.de)

---

### **Bewerbungsschluss für „FLÜGGE“-Programm am 2. Mai 2018**

Das „Programm des leichteren Übergangs in eine Gründerexistenz“ („FLÜGGE“) des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Energie und Technologie, hat eine neue Bewerbungsrunde ausgeschrieben. Das „FLÜGGE“-Programm richtet sich an junge Hochschulabsolventen sowie Hochschulmitarbeiter an bayerischen staatlichen Hochschulen, die eine innovative Geschäftsidee aus dem Produktions- und Dienstleistungsbereich in einem eigenen Unternehmen umsetzen wollen. Bewerbungen können sich sowohl Teams als auch Einzelpersonen.

Derzeit läuft die 31. Bewerbungsrunde, ein Förderbeginn ist frühestens ab dem 1. Oktober 2018 möglich. In der ersten Stufe der Antragsstellung ist eine Projektskizze bis zum 2. Mai 2018 abzugeben. In der zweiten Stufe sind die vollständigen Antragsunterlagen bis zum 3. Juni 2018 beim Projektträger einzureichen.

Weitere Informationen zum „FLÜGGE-Programm“: [www.fluegge-bayern.de](http://www.fluegge-bayern.de)

Kontakt/Rückfragen:

Christoph Zinser

Tel.: 089 / 2180 - 72231

E-Mail: [zinscr@lmu.de](mailto:zinscr@lmu.de)

### **„InnovationsGeist“ mit Vorlesungen und Workshops in den Bereichen innovatives Denken und Handeln: Start ab dem 24. Mai 2018**

Das Qualifizierungsprogramm „InnovationsGeist“ vermittelt Fachkenntnisse und Soft Skills in den Bereichen innovatives und unternehmerisches Denken und Handeln. Für alle Studierenden, die Lust haben, eigene Projektideen oder Geschäftsideen anzugehen, zu entwickeln und umzusetzen, bietet die LMU München Vorlesungen und Workshops an, die aus einzelnen zweistündigen bis zweitägigen Veranstaltungen bestehen.

Zum Programm: [www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/zusatzquali/entrepreneurship\\_innovation/veranstaltungen/innovationsgeist/innovationsgeist-seminare/index.html](http://www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/zusatzquali/entrepreneurship_innovation/veranstaltungen/innovationsgeist/innovationsgeist-seminare/index.html)

Teilnehmer können in jeder Veranstaltung\* ein Zertifikat erwerben (\*Achtung: Für die Vorlesung „(Social) Entrepreneurship“ wird ein Zertifikat gekoppelt mit dem Besuch einer weiteren Veranstaltung vergeben). Start ist ab dem 24. Mai 2018. Themen sind: (Social) Entrepreneurship, Projekt - & Selbstmanagement, Team, Design Thinking, Steuern & Recht, Marketing, Finanzierung, Crowdfunding, Pitch & Storytelling.

Anmeldung unter [www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/zusatzquali/entrepreneurship\\_innovation/veranstaltungen/innovationsgeist/formular\\_anmeldung/index.html](http://www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/zusatzquali/entrepreneurship_innovation/veranstaltungen/innovationsgeist/formular_anmeldung/index.html).

Kontakt/Rückfragen:

Inés Hagenbucher

Tel.: 089 / 2180 - 72232

E-Mail: [hagenbucher.inl@lmu.de](mailto:hagenbucher.inl@lmu.de)

---

### **„HOCHSPRUNG“-Konferenz am 17. Juli 2018 in München zum Thema „Digitaler Wandel - Erfolgsfaktor Entrepreneurship?“**

Welchen Beitrag leistet unternehmerisches Denken und Handeln zum Erfolg des Digitalen Wandels? Inwiefern wird Entrepreneurship durch den Digitalen Wandel zukünftig einen besonderen Stellenwert einnehmen? Diesen Fragen wird sich die diesjährige „HOCHSPRUNG“-Konferenz zum Thema „Digitaler Wandel - Erfolgsfaktor Entrepreneurship?“ widmen, die am 17. Juli 2018 im Strascheg Center for Entrepreneurship (SCE) an der Hochschule München stattfinden wird.

Weitere Informationen in Kürze auf [www.hoch-sprung.de](http://www.hoch-sprung.de).

Kontakt/Rückfragen:

Projekt HOCHSPRUNG

Verena Mechau / Lucia De Grandi

Tel.: 089 / 2180 – 72237 / 089 / 2180 - 72216

E-Mail: [kontakt@hoch-sprung.de](mailto:kontakt@hoch-sprung.de)

---

## Neuigkeiten von LMU Spin-offs

### +++ DEOXY Technologies und NanoCapture erfolgreich bei „GO-Bio-Wettbewerb“ +++

Anlässlich der Eröffnung der Deutschen Biotechnologietage am 18. April 2018 wurden die Preisträger des diesjährigen „GO-Bio-Wettbewerbs“ in Berlin ausgezeichnet. Unter den acht prämierten Start-ups befanden sich auch die LMU Spin-off Unternehmen DEOXY Technologies und NanoCapture, die nun eine Förderung in Millionenhöhe durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung erhalten.

In zwei maximal dreijährigen Förderphasen unterstützt das Bundesministerium für Bildung und Forschung gründungswillige Forscherteams dabei, ihr Projekt – auch durch die Entwicklung passender Businessstrategien – für die Unternehmensgründung vorzubereiten und mithilfe der staatlichen Co-Finanzierung den Start zu schaffen.

Zur Pressemeldung: [http://www.uni-muenchen.de/forschung/news/2018/go\\_bio.html](http://www.uni-muenchen.de/forschung/news/2018/go_bio.html)

Über DEOXY Technologies:

Das Team von Dr. Johannes B. Woehrstein entwickelt im Projekt DEOXY Technologies eine neue Methode, mit der sich einzelne Tumorzellen schnell und präzise genetisch analysieren lassen. Auf einem speziellen Mikrofluidikchip lassen sich mehrere Tausende Tumorzellen vereinzeln und so gleichzeitig untersuchen. Mit speziellen fluoreszierenden Nanosonden lässt sich feststellen, welche Gene in den Zellen jeweils aktiv sind. Bis zu 100 verschiedene Gene gleichzeitig lassen sich so aufspüren und anhand der Leuchtfarbe der Sonden differenzieren.

Weitere Informationen zu DEOXY Technologies: <http://www.deoxy-tech.com>

Über NanoCapture:

NanoCapture hat zum Ziel, die Effizienz von Tumorchemotherapien entscheidend zu erhöhen. Trotz vielfältiger Ansätze bleibt ein Kernproblem der Therapie häufig die mangelnde Selektivität und der Transport ausreichender Wirkstoffdosen zum Tumorgewebe. Mit der NanoCapture-Technologie will das Gründerteam dies verbessern, indem gleichzeitig mit den wirkstoffbeladenen Nanopartikeln sogenannte DLV-Substanzen eingesetzt werden. Dadurch können nicht nur die Wirkung der Therapie und die Überlebenschancen der Patienten verbessert, sondern auch die Nebenwirkungen von Chemotherapien deutlich reduziert werden.

### +++ Tubulis Technologies mit „Leibniz-Gründerpreis 2018“ prämiert +++

Das LMU Spin-off Unternehmen Tubulis Technologies ist mit dem Gründerpreis der Leibniz-Gemeinschaft 2018 ausgezeichnet worden, der mit 50.000 Euro für die weitere Entwicklung des Unternehmenskonzepts dotiert ist. Die Auszeichnung wird für Gründungsvorhaben vergeben, die sich durch besondere Leistungen bei der Entwicklung von innovativen und tragfähigen Geschäftsideen und beim Aufbau neuer Unternehmen auszeichnen.

Zur Mitteilung: [http://www.uni-muenchen.de/forschung/news/2018/leonhardt\\_gruenderpreis.html](http://www.uni-muenchen.de/forschung/news/2018/leonhardt_gruenderpreis.html)

Über Tubulis Technologies:

Das Team von Tubulis Technologies hat Krebs mit einer neuen Generation von Antibody Drug Conjugates den Kampf angesagt. Ihre Innovation ist ein molekularer Kleber, der Krebs-spezifische

Antikörper an chemotherapeutische Wirkstoffe koppelt.

Weitere Informationen zu Tubulis Technologies: <http://tubulis.com>

### **+++ Octimine für „Dieselmedaillen 2018“ nominiert +++**

Das LMU Spin-off Unternehmen Octimine hat eine Nominierung für die „Dieselmedaillen 2018“ in der Kategorie „Best Promoting Innovation“ erhalten. Die Gewinner der Dieselmedaillen wurden im Rahmen eines Festakts am 13. April 2018 im Ehrensaal des Deutschen Museums in München ausgezeichnet.

Zur Pressemitteilung: <https://www.octimine.com/octimine-is-nominated-for-the-2018-dieselmedaille/>

Die „Dieselmedaille“ wird vom gemeinnützigen Deutschen Institut für Erfindungswesen seit dem Jahr 1953 verliehen. Das zentrale Ziel ist die Leistungen von Erfindern und Unternehmern in der Öffentlichkeit angemessen zu würdigen und ihre Arbeit konsequent zu unterstützen. Der Preis hat Signalwirkung für die gesamte Wirtschaft und rückt das Thema Innovation in den Fokus der Öffentlichkeit.

Weitere Informationen zur „Dieselmedaille“: <https://dieselmedaille.de>

Über Octimine:

Octimine technologies ist ein Unternehmen für semantische und statische Analysen im Bereich des IP Managements. Basierend auf mehreren Jahren Forschung an der LMU München, dem MIT und der Stanford University, nutzt und entwickelt das LMU Spin-off Unternehmen modernste Technologien im Bereich der Text- und Patentanalyse.

Weitere Informationen zu Octimine: <http://octimine.com/de/>

### **+++ OptoRes unter den Finalisten des „Prism Award 2018“ +++**

Das LMU Spin-off Unternehmen OptoRes zählte zu den diesjährigen Finalisten der renommierten „Prism Awards“. Das Gründerteam wurde in der Kategorie „Category of Lasers“ nominiert. Die Gewinner des Wettbewerbs wurden am 31. Januar 2018 in San Francisco ausgezeichnet.

Zur Meldung: <http://www.bmo.uni-luebeck.de/aktuelles/nachricht/article/gewinner-des-prism-awards-2017.html>

Der „Prism Award“ wird jährlich von SPIE, der internationalen Gesellschaft für Optik und Photonik, und Photonics Media, gesponsert, um bahnbrechende Technologie- und Produkterfindungen in der High-Impact-Branche der Optik und Photonik zu würdigen. Mit der Auszeichnung wurde die Entwicklung für lebensverändernde Produkte in zehn unterschiedlichen Kategorien geehrt.

Weitere Informationen zum Wettbewerb: <http://www.photonicsprismaward.com/Index.aspx>

Über OptoRes:

Die Optores GmbH bietet eine schnelle Lösung für die optische Kohärenztomographie (OCT), eine biomedizinische Bildgebungstechnologie. Zusammen mit Prof. Robert Huber prägten Directors und Mitarbeiter von Optores den Begriff „MHz-OCT“ - eine Technologie, die um Größenordnungen schneller ist als bisherige (kHz-) OCT-Lösungen. Ziel von Optores ist es, die MHz-Geschwindigkeit einem breiteren Publikum zugänglich zu machen und neue Imaging-

Lösungen zu ermöglichen.

Weitere Informationen zu OptoRes: <http://optores.com/>

### **+++ Neolexon mit „Health-i-Award“ ausgezeichnet +++**

Beim „Health-i-Award“ wurde das LMU Spin-off Unternehmen Neolexon in der Kategorie „Junge Talente“ prämiert. Die Ehrung der siegreichen Teams fand am 16. November 2017 in Berlin statt. Die Techniker Krankenkasse und das Handelsblatt haben mit dem „Health-i-Award“ in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal innovative Lösungen für die Digitalisierung des Gesundheitswesens gewürdigt.

Zur Meldung: <http://www.handelsblatt.com/technik/medizin/health-i-award-mauern-einreissen/20599558.html>

Der „Health-i Award“ bietet Talenten eine Bühne, um sich und ihre Ideen zu präsentieren. Hinter dem Award steht das Health-i Board, der Think-Tank der Initiative mit inspirierenden Persönlichkeiten. Mit ihrer Expertise und Erfahrung unterstützen sie frische Ideen, um Innovationen im Gesundheitswesen voranzutreiben.

Weitere Informationen zu der Initiative: <http://health-i.de/de/>

Über Neolexon:

Neolexon entwickelt eine Therapiesoftware für Patienten, die ihre Sprache durch eine Hirnschädigung verloren haben. Diese ermöglicht effektivere und effizientere Sprachtherapie durch ein individuelles Wortschatztraining. So werden nur Wörter geübt, die für den Patienten z.B. im Alltag oder Beruf relevant sind.

Weitere Informationen zu Neolexon: <https://neolexon.de/>

### **+++ TeleClinic schließt Seed-Finanzierungsrunde ab und ermöglicht digitale Rezeptaussstellung in Baden-Württemberg +++**

Das LMU Spin-off Unternehmen TeleClinic hat in einer Seed-Finanzierung zwei Millionen Euro erhalten. Neben einigen Business Angels engagiert sich nun auch das VC-Unternehmen Digital Health Ventures (DHV) aus Berlin, das die Finanzierungsrunde angeführt hat. Mit dem neu hinzugewonnenen Kapital wird TeleClinic seine telemedizinische Infrastruktur weiter ausbauen.

Zur Meldung: <http://gruender.wiwo.de/teleclinic-zwei-millionen-frisches-kapital/>

Seit dem 1. Januar 2018 dürfen Ärzte in Baden-Württemberg im Rahmen eines telefonischen oder digitalen Arztbesuches Rezepte digital ausstellen. Dabei handelt es sich um ein von der Ärztekammer genehmigtes Modellprojekt von der TeleClinic. Mithilfe der Plattform des LMU Spin-off Unternehmens können Patienten einen Arzt per Telefon, Smartphone, Smartphone-App oder PC kontaktieren. Kann bei dem Kontakt zwischen Arzt und Patient die Diagnose eindeutig per Telefon oder Videotelefonie gestellt werden, erhält der Patient auf digitalem Wege ein Rezept, welches auf der Smartphone-App abrufbar ist.

Zur Pressemeldung: <https://www.presseportal.de/pm/121515/3852014>

Über TeleClinic:

TeleClinic ermöglicht es Patienten und Ärzten einfach und gleichzeitig auf höchstem Datenschutzniveau über die Ferne zu kommunizieren und die für die Beratung erforderlichen Daten auszutauschen. Patienten kommunizieren mit einem Arzt per Videochat, Voice-Over-IP Telefonie und schriftlichem Messaging. Über die TeleClinic App können direkt Fotos körperrelevanter Bereiche und Daten wie Röntgen- oder Blutbilder sowie biometrische Daten

über Sensoren eingebunden werden.

Weitere Informationen zu TeleClinic: <http://www.teleclinic.com>

### **+++ Testbirds unter den wachstumsstärksten Technologieunternehmen Deutschlands +++**

Das LMU Spin-off Unternehmen Testbirds ist einer der Gewinner des „Technology Fast 50 Award 2017“ und zählt somit zu den wachstumsstärksten Technologieunternehmen Deutschlands, gemessen am prozentualen Umsatzwachstum. Mit einer 4 Jahreswachstumsrate von 616,81 Prozent belegte das Gründerteam den achten Rang des Rankings.

Der „Technology Fast 50 Award 2017“ von Deloitte wurde bereits zum 15. Mal vergeben. Die Gewinner des Awards zeichnen sich durch eigenentwickelte Technologien und eine überdurchschnittliche Wachstumsrate in den letzten vier Geschäftsjahren aus. Um sich für die Kategorie „Technology Fast 50“ zu qualifizieren, mussten die Unternehmen im Wirtschaftsjahr 2013 mindestens 50.000 Euro und 2016 mindestens eine Million Euro Umsatz erwirtschaften.

Zu den Gewinnern des „Technology Fast 50 Award 2017“:  
<https://www2.deloitte.com/de/de/pages/technology-media-and-telecommunications/articles/gewinner-fast-50-2017.html>

Über Testbirds:

Das Team von Testbirds ist auf das Testen von Software mithilfe der Crowd und innovativen Cloud-Technologien spezialisiert. Das LMU Spin-off Unternehmen testen Apps, Webseiten, Wearables, Games oder Internet of Things-Anwendungen hinsichtlich der Benutzerfreundlichkeit und Funktionalität. Das Gründerteam möchte so die Qualität sämtlicher Softwareanwendungen auf ein neues Level heben.

Weitere Informationen zu Testbirds: <https://www.testbirds.de/>

### **+++ eGym erhält 25-Millionen-Darlehen und geht Vertriebspartnerschaft ein +++**

eGym hat von der Europäischen Investitionsbank ein Darlehen in Höhe von bis zu 25 Millionen Euro erhalten. Dieses will das LMU Spin-off Unternehmen nutzen, um Forschung und Entwicklung zu finanzieren, um seine Produktionskapazitäten zu erweitern und um am Markt zu expandieren. Das Geld, das die Europäische Investitionsbank dem Gründerteam zur Verfügung stellt, stammt aus dem Europäischen Fonds für strategische Investitionen, der insgesamt 21 Milliarden Euro groß ist.

Zur Meldung: <http://www.baystartup.de/blog/baystartup-blog/2017/12/15/eib-gew%C3%A4hrt-egym-ein-darlehen-von-bis-zu-25-millionen-euro/>

Zudem hat das LMU Spin-off Unternehmen mit dem US-Unternehmen Netpulse, einem der führenden Anbieter von Apps für Fitness- und Gesundheitseinrichtungen, einen neuen Vertriebspartner hinzugewonnen. Die Kooperation für Nordamerika wurde am 05. Oktober 2017 bekanntgegeben.

Zur Meldung: [https://fitness-und-gesundheit.de/nachricht\\_egym-und-netpulse-intensivieren-zusammenarbeit-11028.html](https://fitness-und-gesundheit.de/nachricht_egym-und-netpulse-intensivieren-zusammenarbeit-11028.html)

Über eGym:

eGym baut smarte Fitnessgeräte, die mit der Cloud verbunden sind. Sie stellen sich automatisch auf die Trainingspläne und individuellen Bedürfnisse ihrer Nutzer ein. Im Netz oder in der eGym App können Ergebnisse verfolgt und analysiert werden.

Weitere Informationen zu eGym: <https://www.egym.de/>

---

## Impressum

Dieser Newsletter ist ein kostenloser Service des LMU Spin-off Service.

Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München  
Referat VIII.5 / Transfer  
- Spin-off Service -  
Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München

### **Herausgeber und V. i. s. d. P.:**

Christoph Zinser (Leiter Spin-off Service)  
Tel.: 089 / 2180 - 72231

### **Redaktion:**

Sarah Gaspers (Marketing und Kommunikation)  
Tel.: 089 / 2180 - 7234

E-Mail: [spinoffservice@lmu.de](mailto:spinoffservice@lmu.de)

[www.lmu.de/spinoffservice](http://www.lmu.de/spinoffservice)

## Abmeldung vom Newsletter

Zur Abmeldung vom Newsletter senden Sie eine E-mail mit dem Betreff "abmelden" an:  
[spinoffservice@lmu.de](mailto:spinoffservice@lmu.de)